

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. V.

ZÜRICH, den 8. December 1876.

N° 23.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postimtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. n. Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annnoncen-Preise — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

.. Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

Im Commissions-Verlage von Meyer & Zeller in Zürich erschien: (1633)

Wetli's Eisenbahnsystem zur Ueberwindung starker Steigungen.

Sein absoluter und relater Werth für den Locomotivbetrieb steiler Bahnen und seine Verwendung für die

Schweizerischen Alpenbahnen von

A. R. Harlacher Professor der Ingenieurwissenschaften in Prag.

Mit 1 lithographirten Tafel

Fr. 3.

Verfasser bespricht zunächst die Mängel des gewöhnlichen Locomotivsystems, untersucht dann eingehend den absoluten und relativen Werth des Systems Wetli, für grosse und starke Steigungen und im Vergleich mit andern Locomotiv-Betriebsystemen (System Riggenbach und Fell) um dann die Schweizer Alpenübergänge mit Bezug auf genanntes System zu erläutern. Ist auch die Gotthardbahnfrage bereits in anderem Sinne entschieden, so doch keineswegs die schweizerische Alpenbahnfrage überhaupt, da man wohl bald an Vermehrung der Communication denken müssen wird; in Rücksicht hierauf und besonders durch die practische Anwendung dieses Systems auf die Strecke Wädenswil-Einsiedeln dürfte diese Schrift für jeden Ingenieur aussergewöhnliches Interesse haben.

Friedr. Tschiffeli

Baumeister in Bern empfiehlt sich für Lieferung fertiger Steinbauerarbeiten in Beraerstein. (1553)

Maschinen für Ziegelleien

und (1392)

Thonwarenfabriken.

J. JORDAN SOHN

Casernenstrasse 54, Darmstadt.

Spannmaschine.

Zum Hämmern der Bleche, in beliebiger Grösse, von 3 Millimeter Stärke an abwärts, höchst vortheilhaft für Eisenbahn-Reparatur-Werkstätten und Waggonbau, empfiehlt (H34346b)

R. Drescher

Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen CHEMNITZ.

Servæs & Bachem Zürich, 7, Waaggasse, 7. Vertreter für:

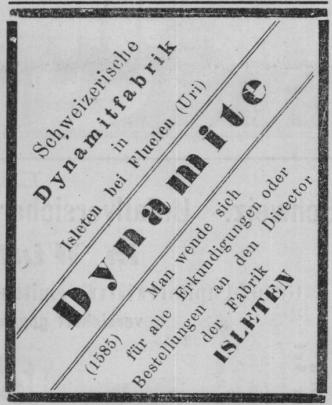
Phönix. Actien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Laar bei Ruhrort. Rheinpreussen Schienen aus Bessemerstahl und Qualitätssisen, Bandagen, Räder und Achsen, Stab- und Façoneisen, Bleche, etc.

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

Vormals L. Schwartzkopff in Berlin. Locomotiven, etc.

J. P. Piedboeuf & Co. in Düsseldorf-Oberbilk, Röhrenwalzwerk, Locomotivsiederöhren in Qualitätsisen, alle Röhren für sonstige Dampfkessel, fertige Leitungen für Dampf und Wasser.

Gebr. Decker & Co. in Cannstadt. Brückeneconstructionen, Dampfmaschinen, Dampfspritzen, Dampfkessel, patentirte Universal-Dampfpumpen, etc. (1131)



Zu verkaufen:

Die Parquetfabrik in Interlaken ist im Falle, eine noch gut erhaltene

Wasserpumpe

mit Windkessel (per Hub 2 Mass) summt 42' Kupferrohren von 20 Linien Durchmesser mit Messinghahnen billig zu verkaufen. (1627)

Ein INGENIEUR

durchaus im Eisenbahn-, Strassen-, Brücken- und Hochbau erfahren, tüchtiger Geometer, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gf. Offerten sub O1631F an die Annnoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1631)

Gesucht:

Grössere (1628)

Saugpumpen

von mindestens 200 m^3/min Durchmesser der Saugröhren, werden zu entlehnen gesucht.

Offerten mit Angabe des Miethzinses sind zu richten an die

Material-Verwaltung der Stadt Zürich in Aussersihl.

Im Verlags-Magazin (J. Schabelitz) in Zürich ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Grundzüge eines neuen Locomotiv- Systems für Gebirgsbahnen.

Von
K. Wetli

Mit einer Figurtafel, Fr. 2,50.

Das Studium dieser Schrift dürfte gerade im gegenwärtigen Momente den Herren Bahntechnikern erhöhtes Interesse bieten! (1632)

Gauthier, 202, rue Saint-Maur, Paris

FABRIQUE SPÉCIALE

DE (1567)

BOULONS, Rivets, ECROUS

Brides, Pièces de Mécanique Dépot à Genève, chez M. A. Masi, 6 et 8, rue Gevry.

INTERNATIONALES PATENT

technisches Bureau. Beförderung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen.

Übernahme von Entwürfn baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikneinrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Spezialität: Ban-Einrichung von Räumen und Gewerberäumen. Prospekt gratis u. franco. J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratiabor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenerbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1317)

Feilen und Werkzeuge

liefern unter Garantie von jedem Stück prompt und billigst die Feilenfabrik und Dampfschleiferei von Otto Artois, (1628) Brackwede (Bahnhof) Westfalen.

Putzbaumwolle

zum Reinigen aller Arten Maschinen bei (1598)

J. G. Wassermann, Fabrik Friedthal, Frauendorf.

Diamanten

für mechanische Arbeit billigst zu beziehen von (1600)

H. J. Uylert, Amsterdam En gros- und en detail-Geschäft.

Presskohlen

zur Coupé-Heizung, vorzüglichster Qualität, empfiehlt zu billigen Preisen Theodor Keseling in Düsseldorf.

40,000 Stück feuerfeste Steine

vorzüglicher Qualität verkauft billigst gegen baar (1630)

Louis Feuerstein, Ravensburg, Württemberg.

Das Bureau
für
Anlagen von Ziegeleien und Thonwaarenfabriken
von
Jacob Bührer in Constanz
Verlag des „Thonwaarenfabrikant“,

liefert Pläne für Neu-Anlagen, sowie für Ofenbauten mit Warmcanal und Trocknereien, neuester Construction, wobei pro tausend Stein Fr. 4 50 Cts. Erstell-Kosten erspart werden, nebst den erforderlichen Kostenvoranschlägen; besorgt die ganze Bauleitung für solche Bauten; sorgt für richtige Anschaffung und Aufstellung von Maschinen. Selbst ausgeführte Anlagen werden bei Accord in Betrieb genommen.

Auf Wunsch werden Calculationen über Rentabilität unentgeltlich ausgestellt.

„Der Thonwaarenfabrikant“ erscheint alle 14 Tage und bringt das Neueste über Thonwaarenindustrie. (1613)

Eiserne gewalzte Tragbalken
bei
Schinz und Bær,
Eisenhalle, Zürich
vorrätig in Profilen von 80 bis 400
Millimeter Höhe.
Genietete Blechbalken
mit oder ohne Garantie werden rasch und billig geliefert.

Unser Lager ist ebenfalls versehen in Façon- und Constructions-Eisen, Gasröhren, verbleitem Eisenblech, Weissblechen, Zinkblechen, Dachfenster, Thürfüllungen, Radabweiser, Schorr-bretter, Trogdeckel, Dohlenrahmen mit Deckel und übrigen zu Bau-zwecken dienenden Artikeln. (1611)

B. DAMBACHER & Comp.

Civil-Ingenieure.

Technisches Geschäft amerikanischer Maschinen, für Fässer, Bau- und Möbeltischlerei, Sägewerke etc.

Hamburg. (1625)

Coburg.

Verlag der kais. königl. Hof- und Staatsdruckerei in Wien.

Eisenbahn-Unter- und Oberbau,

von

Franz Rziba,

Ober-Ingenieur, Ritter etc.

(1622)

Drei Bände mit 293 Holzschnitten und 19 lith. Tafeln.

— Erster Band. —

Geschichte, Vorarbeiten, Erdbau, Tunnelbau.

Preis Fr. 10,70.

(Separat-Ausgabe des 90. Heftes des Wiener Weltausstellungsberichtes.

Ausführlicher Prospect

mit genauer Angabe des Inhaltes aller drei Bände gratis.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Selbstrollende Sicherheitsläden

aus gewelltem Gussstahlblech. Roll-Jalousien aus Holz oder Eisen, Zug-Jalousien zum Schutz gegen Sonne, aus leichtem feinem Stahlblech statt Holzbrettchen, dergl. dto. mit Holzbrettchen, empfiehlt die Jalousien-Fabrik von

Wilhelm Tillmanns, in Remscheid (Rhein-Preussen). (1587)

VERTICALE DAMPFMASCHINEN.
4 Ehren-Diplome.

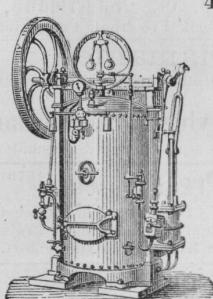
Goldene Medaille

und grosse goldene Medaille 1872.

Fortschrittsmedaille. Wien 1873.

Jury Mitglied der Ausstellung 1875.

Tragbare, halbfest, feststehend und beweglich von 1-20 Pferdekräften. Ausgezeichnet durch ihre Construction, sie haben allein die höchsten Preise an den verschiedenen Ausstellungen erhalten. Sie sind billiger als alle andern Systeme, nehmen wenig Platz ein, ersparen die Montirungskosten, indem sie ganz montirt und sofort brauchbar geliefert werden. Jede Art von Brennmateriel ist dazu mit grosser Ersparnis verwendbar; können vom Ersten Besten sicher geführt und unterhalten werden. Verwendbar durch ihren regelmässigen Gang (gesichert durch den Regulator von Andrade) und eine unerreichte Gleichtäglichkeit der Leistung in allen Gewerben, im Handel und Ackerbau. (1526)

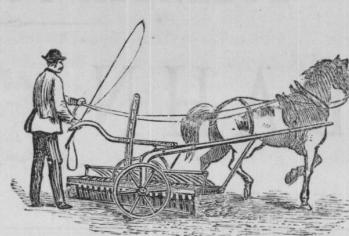


Unexplodirbare Kessel.
Leichte Reinigung.

Detaillierte Prospect wird franco eingesandt.

J. Herrmann-Lachapelle
144, Rue du Faubourg Poissonière, Paris.

Einzig auf isoliertem Sockel gebaute Maschine.



Patent Strassen-Kehr- und Abzugsmaschinen
von 40 Städten des Continents u. 72 deutschen Behörden mit grossem Erfolg angewandt, empfohlen (1560)

Jacob & Becker,
Leipzig.

Bannwart & Wildbolz, Zürich.

Eisenwaarenfabrik in Birmensdorf. (Schiennägel.)

Stahlschienen, Bandagen, Achsen, Federn, Bessemer Stahl, etc. vom Hause

John Brown & Co. Sheffield

Prima Gussstahl, Feilen, Werkzeug, Sägen, Hämmer etc. vom Hause

W. R. & C. Peace, Eagle Works, Sheffield

Röhren für Gas, Wasser (im Eisen und Guss) und Kessel vom Hause

A. & J. Stewart, Glasgow

ferner Vertretungen in bestem Weichguss, schwedisches Eisen, Bolzen- und Mutterschrauben, Muttern, Nieten, etc.

Tuyaux en fer étiré et fonte pour Gaz, Eau et Bouilleurs, de la maison

en outre Agences pour foute malléable, fers de Suède, Boulons d'éclisse et autres, Ecroux, Rivets, etc.

Compagnie du Phönix.

Caoutschouc et Gutta-Percha

Menier, 7, rue du Théâtre, à Paris-Grenelle.

Articles pour usines: Courroies de transmission, Anneaux, Boulets pour pompes, Clapets découpés, Cordes, Feuilles ou plaques, avec ou sans toiles. Pièces moulées, Rondelettes, Joints pour eau et vapeur.

Tuyaux pour eau, gaz avec ou sans toiles, à spirale en fer pour toutes pressions.

Bandes de Billards. — Rondelettes pour roues de vélocipèdes.

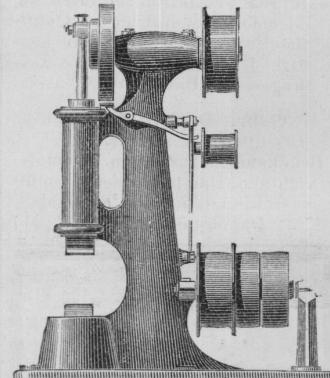
Rondelettes-Tampons pour chemins de fer. — Tapis et descentes d'escaliers.

Pièces moulées. — Semelles brevetées.

Toffes caoutchoutées. — Vêtements. — Coussins à air et à eau, etc.

Tuyaux brevetés pour pompes à incendie adoptés exclusivement par les corps des Sapeurs-Pompiers de Paris, Lyon, Rouen, Alger, Vienne, etc.

Fils et Câbles télégraphiques sous-marins et sous-terrains (1556)



CH. GOLAY

Constructeur-Mécanicien
52, Boulevard de Belleville, 52

PARIS

Médaille d'or Paris 1875

Marteau atmosphérique
français, breveté s. g. d. g., de
A. Chenot aîné, ingénieur.

Ventilatoren

perfectionnés, de toutes forces, pour forges, fonderies, aérage de puits, tunnels, galeries de mines, etc.

Spécialité d'appareils

à produire de l'air chaud économiquement pour le séchage rapide de produits industriels. (1555)

Succès garanti.

Forges portatives.

DIE Schweiz. Unfallversicherungs - Actiengesellschaft
in Winterthur.

Grund-Capital **fünf**, emittirt **drei** Millionen Franken,
versichert gegen feste Prämie:

Arbeitergruppen
gegen Unfälle **aller Art**
bei Ausübung ihres Berufes,
sowie Arbeitgeber gegen die Be-
stimmungen aufzuerlegenden
Lasten bei Unfällen ihrer
Arbeiter.



Jedermann
gegen die Folgen krankhafter
Beschäftigung an Leben und
Gesundheit durch Unfälle und
aller Art und außer
dem Berufe und speziell
auch nur auf
Reisen.

Die Direction.

Prospekte sind sowohl in unsren Bureaux, als auch bei allen
unsren Agenturen zu haben. (1168)